



**buchbar**  
*reisen lesen kaffee*

**BUCEGI-GEBIRGE  
BÄREN UND VAMPIRE**

**SIEBENBÜRGISCHE  
KIRCHENBURGEN  
BIERTAN UND SIGHISOARA  
FAGARASCH-GEBIRGE  
BUKAREST**



**01.06. - 09.06.2027**

**WANDERREISE  
Siebenbürgen**

**gemeinsam mit der buchbar**

**infos & buchung  
in der buchbar  
oder telefonisch  
0361 663 439 10  
oder online  
[www.reisebuchbar.de](http://www.reisebuchbar.de)**

9-Tage-Erlebnisreise	Rumänien
Termin	01.06. - 09.06.2027
Pro Pers. im Doppelzimmer	€ 1.895,-
Aufpreis Einzelzimmer	€ 175,-
Teilnehmerzahl	mind. 12 Personen

### Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse
- Flüge mit in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bukarest
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 8x Frühstück, 1x Picknick

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Mit der Drahtseilbahn in das Bucegi-Gebirge
- Besichtigung des Schlosses Peles
- Abschiedsessen mit Folkloreprogramm
- Auslandsrankenversicherung
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

### Nicht enthaltene Leistungen

- Versicherungen
- Trinkgelder
- nicht ausgewiesene Mahlzeiten
- Getränke während der Mahlzeiten

### Weitere Informationen

- Reiseroute und Programm können sich ohne Vorankündigung, hauptsächlich durch evtl. Vorgaben der Behörden, Wetterbedingungen oder Sicherheitsgründen ändern.
- Die Trinkgeldkultur, die Sitte des Trinkgeldgebens, ist von Land zu Land verschieden. Wie auch immer das Trinkgeldgeben in Ihrem Reiseland gehandhabt wird, auf jeden Fall ist es stets etwas Freiwilliges und eine individuelle Anerkennung. Wir empfehlen pro Person und Reisetag jeweils einen Betrag in Höhe von € 3,- für die örtliche Reiseleitung sowie € 2,- für den Fahrer.

## Ihre Erlebnisreise mit Gebeco im Detail

- # Wanderung im Bucegi-Gebirge
- # Stadtrundgang durch Brasov
- # Abendessen bei Bergbauern

Rumänien heißt uns herzlich willkommen! Auf entspannten bis anspruchsvollen Wanderungen durch malerische Naturwege entdecken wir nicht nur die tief verwurzelte Geschichte der Siebenbürger Sachsen, sondern meistern gemeinsam die Herausforderung der steilen Pfade unterhalb der Gipfel der Karpaten.

### 1. Tag: Willkommen in Rumänien

Am heutigen Tag beginnt Ihre Wanderreise im schönen Rumänien. Sie fliegen nach Bukarest, dort erwartet man Sie auch schon. Es geht auch gleich mit dem Bus weiter durch das landschaftlich reizvolle Prahova-Tal nach Predeal. Bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant treffen wir zusammen und stimmen uns auf die kommenden Tage ein. 160 km

### 2. Tag: Wanderung im Bucegi-Gebirge

Auf nach Sinaia! Auf landschaftlich reizvoller Route durch das Prahova-Tal fahren wir hinein in die Karpaten. Eine Drahtseilbahn bringt uns hinauf in das Bucegi-Gebirge auf 1.400 Meter Höhe. Kaum angekommen, wandern wir schon auf Serpentina zurück ins Tal. Schöne Ausblicke auf die umliegende Bergwelt sind garantiert! Am Nachmittag erreichen wir das pittoreske Schloss Peles, einst eines der Sommersitze der rumänischen Königsfamilie. Die Stilvielfalt im Inneren ist so bunt wie auch verwirrend: Maurische und türkische, aber auch venezianische und deutsche Elemente vermischen sich. Gegen Abend erreichen wir unser Hotel in Predeal. 55 km (F) i 600 m, d 2 Std.

### 3. Tag: Bären und Vampire

Heute fahren wir in das 2005 gegründete Bärenreservat in Zarnesti (Zeiden)! Hier stand ehemals eine Waffenfabrik. »Libearty« heißt das Areal mit zahlreichen Waldgehegen, Wasserstellen, Höhlen, Beerensträuchern und einer Krankenstation. In ihren natürlichen Lebensraum zurück gebrachte Braunbären lassen sich hier mit etwas Glück aus nächster Nähe beobachten. Unsere heutige Wanderung führt uns zur Kirchenburg Wolkenburg. Dort treffen wir den hiesigen Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde und speisen gemeinsam mit ihm zu Mittag. Wir erhalten einen umfassenden Einblick in die Verhältnisse der kleinen Gemeinde, zu der nur ca 120 Einwohner zählen. Anschließend durchstreifen wir die mittelalterliche Burg Bran, die hoch auf einem Felsen inmitten der transsilvanischen Wälder thront. Wir erfahren, dass die rumänische Königin hier ihre Sommer verbrachte. War Bram Stoker etwa auch hier? Hat die Burg ihn zu seinem Roman »Dracula« inspiriert? Wir werden es an Ort und Stelle erfahren. 85 km (F) h 100 m, i 100 m, d 3 Std.

### 4. Tag: Wanderungen zu siebenbürgischen Kirchenburgen

Brasov (ehemals Kronstadt), die Hauptstadt des Burzenlandes, überrascht: In der hübschen Altstadt erhebt sich unweit des markanten Rathauses die Biserica Negra, die Schwarze Kirche. Im Inneren begeistert uns eine Sammlung anatolischer Teppiche und das bunt bemalte Chorgestühl aus dem 18. Jahrhundert. Und dann geht es auf's Land: Wir erreichen Agnitas, eine der ältesten Siedlungen in Siebenbürgen. Hier, im Harbachtal, wartet eine weiß getünchte, gotische Kirchenburg auf uns. Ein passender Ort, um von den Traditionen der Siebenbürger Sachsen zu hören. Auch in Mosna beeindruckt die Kirchenburg mit Wehrtürmen, Basteien und einer dreischiffigen Hallenkirche ihre Besucher. Weiter geht es nach Bazna. Nach einem traditionellen Imbiss in der dortigen Kirchenburg wandern wir auf einer Strecke der Via Transilvanica in der Terra Saxonum rund um den Kurort Bazna. 165 km (F, P) h 50 m, i 50 m, d 2,5 Std.

### 5. Tag: Biertan und Sighisoara

In Biertan entdecken wir eine der repräsentativsten sächsischen Kirchenburgen, die von einer kleinen Anhöhe aus das Dorf beherrscht. Inmitten der drei Ringmauern gibt es sogar ein Ehegefängnis. Was es damit auf sich hat? Unsere Reiseleitung wird uns berichten. Durch Mais- und Getreidefelder und später entlang des Ufers eines kleinen Baches wandern wir nach Copsa Mare, das mit einer Pfeilerbasilika aus dem 14. Jahrhundert aufwarten kann. In Sighisoara (auch als Schäßburg bekannt) führen Treppen in die Oberstadt, in der sich neben dem Stundturm das Geburtshaus des Vlad Tepes, des einzigen und wirklichen Draculas, befindet. Über Treppen steigen wir hinauf zur Oberstadt und werden mit einem schönen Ausblick über das Land vom Sandturm mit der berühmten Barockuhr belohnt. 140 km (F) h 100 m, i 100 m, d 2 Std.

### 6. Tag: Von Bazna nach Sibiu

Den heutigen Tag verbringen wir in Sibiu. Auf dem Großen Ring erfahren wir, dass »die Augen der Stadt«, die speziellen Dachfenster, alle wichtigen Ereignisse des Stadtlebens in früheren Zeiten gesehen haben. Von der Lügenbrücke, der ersten gußeisernen Brücke im heutigen Rumänien, spazieren wir zur evangelischen Stadtkirche. Am späten Nachmittag fahren wir in den kleinen Ort Sibiel, der für gute Luft, unberührte Natur und ein Glasikonenmuseum bekannt ist. Appetit für ein deftiges Abendessen bei Gebirgsbauern holen wir uns bei einer kurzen Wanderung im Schatten der Buchen- und Birkenwälder, der Apfel- und Birnbaumgärten und am Ufer eines Baches, der uns die Frische des Gebirges förmlich spüren lässt. 50 km (F) h 50 m, i 50 m, d 1 Std.

### 7. Tag: Wandern im Fagarasch-Gebirge

Am heutigen Tag erreichen wir das Fagarasch-Gebirge. In der höchsten Bergkette der gesamten Karpaten befinden sich sieben Berggipfel mehr als 2.500 Meter über dem Meeresspiegel. Die Passstraße »Transfagarasan« windet sich in steilen

Serpentinen zwischen den beiden höchsten Bergen Rumäniens, dem Moldoveanu und dem Negoiu, hinauf. Auf 1.235 Metern Höhe an der Seilbahnstation steigen wir aus. Erst fotografieren wir den Bălea-Wasserfall und dann überwinden wir mit der Seilbahn nochmals eine Höhe von tausend Metern. Nun stehen wir vor dem größten Gletschersee der Karpaten, dem Bălea-Lac, der auch den weiter unten gesehenen Wasserfall speist. Bei schönem Wetter sind von hier traumhafte Ausblicke garantiert! Nach einem stärkenden Imbiss steigen wir auf geröllreichen Wanderwegen, die sich an den einen und anderen Bergsattel schmiegen, zur Talstation ab und fahren auf der »Straße über den Wolken« zurück nach Sibiu. 150 km (F) i 1.000 m, d 4 Std.

### 8. Tag: Von Sibiu nach Bukarest

Wir überqueren die Karpaten auf dem Roten-Turm-Pass und erreichen auf der anderen Seite der Berge das Kloster Cozia, ein schönes Beispiel walachischer Architektur mit unverkennbar byzantinischem Einfluss. Und dann wollen wir die lebendige rumänische Hauptstadt erkunden. Wir sehen den riesigen Palast des Volkes, besuchen die Patriarchenkirche und schlendern durch das Dorfmuseum. Bei einem festlichen Abschiedsessen, begleitet von einer lebendigen Folkloredarbietung, klingt unsere gemeinsame Reise aus. 280 km (F)

### 9. Tag: Heimreise von Bukarest

Erlebnisreiche Tage liegen hinter uns. Sie fahren zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

*Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.*

*(F=Frühstück, P=Picknick)*

### Ihre Hotels

Folgende Hotels haben wir für Ihre Gruppe vorgesehen (vorbehaltlich Verfügbarkeit):

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Predeal	3 Piemonte	★★★★
Bazna	2 Casa Bazna	★★★
Sibiu	2 Class	★★★
Bukarest	1 Minerva	★★★★

### Voraussichtliche Flugzeiten (vorbehaltlich Flugzeitenänderungen):

01.06. RO 302 Frankfurt – Bukarest 1115 1440

09.06. RO 301 Bukarest – Frankfurt 0835 1015

RO= TAROM

Alle angegebenen Zeiten sind Ortszeiten, Zeitenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten

**Hinweis**

Es gelten die beiliegenden Allgemeinen Reisebedingungen und Hinweise der Gebeco. Diese finden Sie auch auf unserer Internetseite [www.gebeco.de](http://www.gebeco.de).

**Mobilitätseinschränkungen**

Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, halten Sie bitte Rücksprache

**Einreisebestimmungen**

Die aktuellen Einreisebestimmungen finden Sie unter <https://www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen>.